

# STADT BAD LOBENSTEIN



## Neue Stauseebrücke und weiterer Ausbau der B 90



Am 18.1.2007, genau dem Tag, als der Sturm „Kyrill“ auch in unserer Region große Waldverwüstungen verursachte, fand im Landesverwaltungsamt Weimar eine Informationsveranstaltung für das Vorhaben „Ausbau/Neubau der B 90 zwischen Saaldorf und Frössen“ statt. Nachdem schon 2006 erste Vermessungen und Untersuchungen zwecks einer neuen Trassenführung einschließlich Brückenneubau bei Saaldorf diskutiert wurden, lagen bei diesem Behördentermin erstmals konkretere Pläne und Varianten vor. Gemeinsam mit dem Bürgermeister von Gefell hat unser Bürgermeister damals auf die erheblich anwachsende Verkehrsdichte, vor allem im Schwerlastbereich, hingewiesen und dringend appelliert, einer geeigneten Neubautrasse den Vorzug zu geben, die in der Nähe der bisherigen Trasse liegt, aber diese nicht einbezieht. Hintergrund für diese Stellungnahme waren und sind die deutlich geringeren Verkehrseinschränkungen der B 90 während der Baumaßnahme, die

weiterhin zweispurig ohne Bauampeln befahren werden kann, die dadurch verkürzte Bauzeit und die entsprechend reduzierten Kosten. Dieses Grundproblem betrifft natürlich auch die Brücke selbst, da eine grundhafte Instandsetzung, wenn überhaupt, wohl nur bei Vollsperrung durchgeführt werden könnte. Sollte einschließlich Brücke eine völlig neue Trasse erstellt werden, würden sich die Behinderungen im Wesentlichen auf die Umbindungen der alten zur neuen Strecke reduzieren.

Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen, wie zum Beispiel Fahrbahnbelagserneuerungen, Bankettenbefestigungen und Fahrbahnmarkierungen in den letzten Monaten mit Baustellenampeln haben gezeigt, welche extremen Staulängen sich - verbunden mit erheblichen Wartezeiten - aufbauen können. Durch die beabsichtigte Tonnagenbegrenzung der Saalburger Brücke und der damit verbundenen Umleitung des Schwerlastverkehrs über das verbleibende Ost-West-Nadelöhr Saaldorf-Frössen wird sich die Verkehrsproblematik auf diesem Streckenabschnitt auch ohne Baumaßnahmen und Ampeln erheblich verschärfen. Der langsamste LKW im Bereich der krummen Kiefer – oftmals im Schrittempo unterwegs – ist das Maß der Dinge auf dem gesamten Streckenabschnitt zwischen Bad Lobenstein und Blintendorf, da die hohe Verkehrsdichte und der sehr kurvige Straßenverlauf sicheres Überholen kaum noch zulassen. Schnee- und Eisglätte als Zusatzbelastung waren in den zurückliegenden zwei Winterperioden kaum zu verzeichnen, aber auf derart milde Winter kann man nicht dauerhaft setzen. Nun werden seit geraumer Zeit Erkundungsbohrungen auch im Bereich des Stausees durchgeführt (siehe Foto), die für eine Trassenprüfung notwendig sind. Prüfungsergebnisse oder der Entwurf einer favorisierten Trassenführung liegen in der Stadtverwaltung noch nicht vor. Die neue Verkehrsumgehung Friesau/Ebersdorf und Bad Lobenstein hat Friesau, Ebersdorf, Schönbrunn und Bad Lobenstein eine wesentliche Verkehrsentslastung gebracht. Gräfenwarth, Saalburg und Pöritzsch fordern ebenfalls verständlicherweise eine deutliche Schwerlastverkehrsentslastung, die mit der Tonnagebegrenzung der Saalburger Brücke spürbar eintreten wird. Die damit entstehenden Verkehrsströme auf der B 90 zwischen Bad Lobenstein und der Autobahn werden aber logischerweise diesem nicht ausgebauten Teilbereich, einschließlich den Urlauberort Saaldorf, zusätzlich belasten. Die südliche Haupteinfahrt von der Autobahn in unsere Kur- und Tourismusregion wird ebenfalls erheblich gestört bzw. belastet. Die Verkehrsertüchtigung dieses Abschnittes der B 90 mit dem Bau einer LKW-Kriechspur von Saaldorf bis etwa Frössen, welche von der Stadtverwaltung bereits in den 90er Jahren gefordert wurde, erhält deshalb eine zusätzliche Priorität. Die Instandsetzung der Saalburger Brücke, zumindest bis in den mittleren Schwerlastbereich, darf deshalb nicht auf „Sankt Nimmerlein“ verschoben werden, um eine akzeptable Verkehrsvernetzung bei möglichst optimalem Verkehrsfluss und möglichst niedriger Gesamtbelastung zu erreichen.

## Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein - 036651

Freiwillige Feuerwehr Wehrführer .....	30280
Notruf Polizei .....	110
Polizeistation Bad Lobenstein .....	860
Notruf Rettungsdienst .....	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld .....	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst .....	03671-9900
Krankentransport .....	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz .....	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz .....	03663-4880
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung .....	03663-488 800
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung .....	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein) .....	03647-441742
Geraer Stadtwirtschaft, Niederl. Bad Lobenstein .....	88928
Firma SITA (Abfuhr Gelbe Säcke) .....	036481-847712
Stadt-Apotheke .....	2178
Apotheke Am Tor .....	88938
Danpower GmbH (ehem. LED) .....	398880
KomBus GmbH, Poststraße .....	01803337287
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein .....	036651/70128
Amtsgericht .....	610-0
Grundbuchamt .....	610-14
Katasteramt / Dienststelle Pößneck .....	03647/4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz. ....	03663-422458
Stadtbibliothek .....	2588
Kulturhaus .....	2076
Regionalmuseum .....	2492
Musikschule .....	2881
Waldbad .....	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36 .....	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d .....	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz .....	31092
„Ardesia-Therme“ .....	Fax: 3939150, Tel.:39390
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst. ....	656940
Suchtberatung im Diakonieverein, Wurzbacher Str.13 ....	31364
Sozialstation, Bayerische Str. 13 .....	6110
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13 .....	61155
Ev. Stiftung Christopherushof / Verwaltung .....	398928
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15 .....	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein .....	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein .....	740
Jugendhaus .....	88921
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein .....	50207
Altersheim Emmaus Ebersdorf .....	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein .....	390
AOK, Hirschberger Straße .....	750
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz .....	03663-4829-0
BARMER, Heinrich-Behr-Straße 5b .....	018500276000
<b>Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:</b>	
Pfarrer Ibrügger .....	2243
<b>Evang.-meth. Gemeinde:</b>	
Pastorin Solbrig erreichbar unter: .....	03672 - 480655
<b>Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:</b>	
Pfarrer Spalteholz .....	2539
<b>Neuapostolische Kirche:</b>	
.....	3530
<b>Bei Havarien:</b>	
Gift-Notruf .....	0361-730730
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland .....	6370
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle .....	0367-9900
Energieversorgung E.ON .....	03663-4690
ab 16:00 Uhr .....	03663-4690
Gasversorgung E.ON .....	03663-48120
ab 16:00 Uhr .....	0130-861177
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH .....	606-0
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein .....	55024

## Wir sind für Sie da - Stadtverwaltung Bad Lobenstein

**Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:**  
**Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr**  
**Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr**  
**Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr**

<u>Büro Bürgermeister</u>		<u>Telefonnummer:</u>
Steffi Wirkus	Zi. 18	77212 u. 77113
<b><u>Kämmerei</u></b>		
<b>Kämmereiamtsleiter</b> - Geschäftsleitender Beamter -		
Sandro Weigel	Zi. 07	77131
<b>Kasse</b>		
Cornelia Jonczyk	Zi. 08	77133
<b>Steuerstelle</b>		
Rainer Kögler	Zi. 04	77127
<b><u>Bauamt</u></b>		
<b>Bauamtsleiter</b>		
Jürgen Funk	Zi. 33	77140 u. 77143
<b>Sachgebietsleiter Hochbau</b>		
Ingrid Albrecht	Zi. 32	77183
<b>Bauhof, Poststraße</b>		
Axel Mechold		33 707
<b><u>Hauptamt</u></b>		
<b>Hauptamtsleiter</b>		
Rainer Scheunemann	Zi. 11	77123
<b>Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt</b>		
Birgit Röppischer	Zi. 15	77156
<b>Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung</b>		
Lothar Zahn	Zi. 16	77153
<b>Pass- und Meldewesen</b>		
Sabine Löwe	Zi. 10	77118
<b>Friedhofsverwaltung</b>		
Bärbel Petrich	Zi. 10	77124
<b>Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“</b>		
Regina Otto		
Heidrun Linke		77119
<b>Marktmeister / Fundbüro</b>		
Ramon Färber	Zi. 13	77145
<b>Sachgebietsleiterin Kultur/Soziales/Tourismus</b>		
im „Neuen Schloss“		
Anika Schart		77165
<b>Stadtinformation, Graben 18</b>		
Sibylle Geyer/Gisa Kurtz		77126 u. 2543
<b>Fax:</b>		77100

**Internet-Adresse: [www.bad-lobenstein.de](http://www.bad-lobenstein.de)**

e-Mail: [info@bad-lobenstein.de](mailto:info@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [buergemeister@bad-lobenstein.de](mailto:buergemeister@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de](mailto:ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [hauptamt@bad-lobenstein.de](mailto:hauptamt@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [meldestelle@bad-lobenstein.de](mailto:meldestelle@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [ordnungsdienst@bad-lobenstein.de](mailto:ordnungsdienst@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [gs.stadtrat@bad-lobenstein.de](mailto:gs.stadtrat@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [kultur@bad-lobenstein.de](mailto:kultur@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [stadtinfo@bad-lobenstein.de](mailto:stadtinfo@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [marktswesen@bad-lobenstein.de](mailto:marktswesen@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [kaemmerei@bad-lobenstein.de](mailto:kaemmerei@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [bauamt@bad-lobenstein.de](mailto:bauamt@bad-lobenstein.de)  
e-Mail: [stadtbauhof@bad-lobenstein.de](mailto:stadtbauhof@bad-lobenstein.de)

Bürgermeister Peter Oppel ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchstermine bei Bürgermeister Peter Oppel empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

## Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

### Glückwünsche zur diamantenen Hochzeit

Am 23. Oktober 1948 haben Kurt und Elsa Munzert in Rempendorf geheiratet.



Frau Munzert, geb. Häßner, wurde in Rempendorf geboren. Sie war den Großteil ihres Arbeitslebens in der Landwirtschaft tätig. Herr Munzert wurde in Frössen geboren, ist gelernter Maurer, war aber überwiegend in der öffentlichen Verwaltung und auch als Bürgermeister in Frössen tätig. Die Maurerlehre absolvierte Herr Munzert in Rempendorf und war bei der Tante seiner späteren Frau einquartiert. Die Jugendbekanntschaft mit Elsa wurde durch die Einberufung zum Kriegsdienst abrupt abgebrochen. Nach der Kriegsgefangenschaft hat Herr Munzert in Rempendorf wieder Arbeit gefunden. Nach glücklicherweise aufgefrischter Jugendliebe wurde 1948 die Ehe geschlossen. Zur Familie Munzert gehören inzwischen 4 Kinder, 10 Enkel und 2 Urenkel. 1995 zogen Kurt und Elsa Munzert von Frössen nach Bad Lobenstein in den Birkenweg und freuen sich, seitdem in einer sehr guten Hausgemeinschaft wohnen zu können. Herzlichen Glückwunsch dem diamantenen Paar und weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

### Straßenaufbrüche im Stadtgebiet

In den vergangenen Wochen wurden überwiegend im Altstadtgebiet mehrere Straßenbereiche aufgerissen, vom Leonberger Platz bis zum Kirchplatz wurde im Auftrag der Telekom geschachtet, da Schäden an den erst in den 90er Jahren verlegten Hauptkabeln vorhanden waren (siehe Foto).



In anderen Wohngebieten, wie zum Beispiel im Hain, wurden im Auftrag von Kabel Deutschland mehrere Kopflöcher gegraben, da Muffen an Abzweigstellen bzw. Hausanschlüssen defekt waren und im Zusammenhang mit den neuen Breitbandangeboten in Stand gesetzt werden müssen. Für die Straßenbausträger, wie in diesem Fall die Stadt, sind derartige Arbei-

ten immer ein Ärgernis und hinterlassen in der Straßendecke, vor allem bei Bitumenbelag, bleibende Störungen. Letztendlich können aber die Arbeiten der Versorgungsträger bei Störungsbeseitigung und Neuverlegung nicht verhindert werden, weshalb die Stadtverwaltung großen Wert auf den ordnungsgemäßen Verschluss der aufgerissenen Straßenteile legt.

### Herbstmarkt mit verhaltenem Kundeninteresse

Seit Anfang der 90er Jahre veranstaltet die Stadtverwaltung Märkte und hat bewusst für den Wochenmarkt und die verschiedenen Sondermärkte den Samstag gewählt. Auf diese Weise sollte samstags die Innenstadt auch im Interesse der Geschäftsanlieger belebt werden. Etwas später kam jeweils mittwochs der so genannte „Grüne Markt“ hinzu, der nach wie vor sehr gut angenommen wird.



Seit etwa 1 bis 2 Jahren ist an den normalen Samstagsmärkten ein deutlicher Kunden- und Händlerrückgang zu verzeichnen, der inzwischen auch zu den Sondermärkten (Frühlings-, Herbst- und Weihnachtsmarkt) zu verzeichnen ist. Diesbezügliche Gespräche mit den häufig in Bad Lobenstein anwesenden ambulanten Händlern haben ergeben, dass wir den „Grünen Markt“ am Mittwoch unbedingt beibehalten sollten, allerdings nachdenkenswert wäre, den bisherigen Samstagsmarkt auf den Freitag zu verlegen. Die innerstädtischen Geschäftsleute und die Bürger bitte ich, über diesen Sachverhalt nachzudenken und ihre Meinung zu äußern. Da Veränderungen frühestens ab dem Frühjahr 2009 in Betracht kommen, ist jetzt eine gute Zeit für Erfahrungsaustausch.

### Wiederholter Vandalismus

In der Nacht vom 18. zum 19. Oktober wurde im Kurpark wieder einmal erheblicher Sachschaden angerichtet, wobei Hinweisschilder umgebogen (siehe Foto), Verkehrseinrichtungen und Parkbänke beschädigt wurden.



Es ist sehr wahrscheinlich, dass dies von Besuchern einer öffentlichen Jugendtanzveranstaltung verursacht wurde. Von der Stadtverwaltung wurde zwar Anzeige erstattet, aber es wäre besser und wünschenswert, wenn bei Jugendveranstaltungen im Kulturhaus oder im KUBRA unsere Polizei an den

hinlänglich bekannten Stellen Randalierer „auf frischer Tat“ ertappen könnte, weil sich solche Einsätze wie auch Blitzerstandorte schnell „herumsprechen“

#### **Behindertenaufzug für „Ardesia-Therme“**

Am 28. Oktober konnte in der „Ardesia-Therme“ im Beisein von Vertretern der insgesamt 9 Sponsoren, einschließlich Kurgesellschaft, der neue Behindertenaufzug offiziell in Betrieb genommen werden.



Bereits beim Bau der „Ardesia-Therme“ und danach im Jahr 2004 war die Anschaffung bzw. Installation einer derartigen Sondervorrichtung vorgesehen, was aber jeweils an Finanzierungsschwierigkeiten gescheitert ist. Da die Notwendigkeit eines Behindertenaufzugs in einem Kurbad unbestritten ist, hat die Geschäftsführerin, Frau Wittig, nach Sponsoren gesucht und mit dem Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Saale-Orla, Herrn Helmut Schmidt, einen sehr agilen Partner gefunden. Gemeinsam wurde es nun möglich, das fast 11.000,00 Euro teure Gerät zu finanzieren und zur Verfügung zu stellen. Herzlichen Dank der Kreissparkasse Saale-Orla, dem Deutschen Roten Kreuz Saale-Orla, der Evangelischen Stiftung Christopherushof, der BARMER-Krankenkasse, dem Aparthotel Wurzbach, der Firma Cabka, der Kurgesellschaft und der Stadt Bad Lobenstein.

#### **40. Stadtratssitzung**

Am 21. Oktober fand im Kulturhaus die 40. Stadtratssitzung der laufenden Wahlperiode, einschließlich separater Bürgerfragestunde, statt. Fragen gestellt wurden von anwesenden Bürgern, aber insbesondere Stadtratsmitgliedern, zum Zustand des Saale-Rad-Weges zwischen „Spaniershammer“ und der B 90, zu den Alternativen des gesetzlichen Rauchverbotes im Kulturhaus bei Großveranstaltungen, wie z. B. dem Fasching, zum Stand des Hotelprojektes, zum derzeitigen Verfahrenszustand des Koselstaus, zum Stand der Grundstücksübernahme/Verpachtung an der Koselgasse, der Freiflächenplanung zur Kurparkerweiterung und bezüglich der Schaffung von Stellplätzen für Wohnmobile an der „Ardesia-Therme“. Die Fragen konnten wie folgt beantwortet werden:

##### **Saale-Rad-Weg**

Der Wegabschnitt zwischen der B 90 und der Bungalowsiedlung Spaniershammer, gebaut von einer Greizer Firma, ist bereits ein Jahr nach Bauzeit in einem sehr schlechten Zustand. Bauherr dieser Wegesaniierung war die Kommunale Arbeitsgemeinschaft mit Sitz in Gefell, der auch Bad Lobenstein angehört. Die Arbeit koordiniert Ökoland Schleiz. Da auch Holzrückearbeiten im Bereich des neu gebauten Weges stattgefunden haben, müssen Gewährleistungs- bzw. Wiederherstellungsansprüche gegenüber der Baufirma und dem Waldbesitzer (hier der BVVG) geltend gemacht werden. Nach Holzeinschlagmaßnahmen haben wir verstärkt Probleme, weil sehr häufig weder der Auftraggeber (Waldbesitzer) noch die beauftragte Firma der Wiederherstellung der geschädigten, zum Teil ausgewiesenen Wanderwege irgendeine Bedeutung beimessen. Gewährleistungs- bzw. Schadensreparaturen werden von der Stadtverwaltung eingefordert.

##### **Rauchverbot Kulturhaus**

Hier wurde angefragt, ob es bei Großveranstaltungen im Kulturhaus, z. B. Faschingsveranstaltungen, möglich ist, bestimmte Räumlichkeiten als Raucherinseln auszuweisen. Hier musste darauf verwiesen werden, dass es seit 1. Juli dieses Jahres in Thüringen bezüglich öffentlicher Einrichtungen eine spezielle Gesetzeslage gibt, die im Interesse eines wirksamen Nichtraucherschutzes nicht umgangen werden kann. Die Stadtverwaltung ist gerne bereit, mit Veranstaltern, z. B. durch Zeltaufbau auf den Freiflächen, der Parkterrasse oder am oberen Kulturhauseingang, Möglichkeiten für Raucher zu schaffen, wobei Feuerwehrezufahrten zu gewährleisten sind.

##### **Hotelprojekt ehemaliges Landratsamt**

Die letzte Beratung hierzu fand im August statt, wobei insbesondere über die Baukosten und Finanzierungsmöglichkeiten gesprochen wurde. Derzeit ist die Frage der Finanzierung/Kreditgewährung offen, da trotz in Aussicht gestellter Fördermittel und einem interessierten Betreiber, ohne Investor eine Realisierung nicht möglich ist.

##### **Gutachten zum Koselstau**

Hier konnte informiert werden, dass die über die Stadt finanzierten Gutachten vorliegen und Vertretern des Landesverwaltungsamtes übergeben wurden. Im September dieses Jahres fand hierzu eine Beratung mit Vertretern des Landesverwaltungsamtes und dem Eigentümer, dem Angelverein, statt. Die vorliegenden Gutachten werfen erhebliche Fragen zur Standsicherheit des Damms auf und werden derzeit ausgewertet. Eine Stellungnahme des Landesverwaltungsamtes zur weiteren Verfahrensweise wird noch in diesem Jahr erwartet.

##### **Garagengrundstück an der Koselgasse**

Die Garagenfläche zwischen Koselgasse und Teichgasse hat die Stadt im Rahmen eines Tauschvertrages in diesem Jahr von der Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH übernommen. Der städtische Bauausschuss hat gemäß Vorschlag mit der Stadtverwaltung festgelegt, aus dieser Fläche in absehbarer Zeit einen Mietstellplatz zu gestalten, der Anwohnern und Gewerbetreibenden, aber insbesondere den bisherigen Garagenpächtern, die Möglichkeit gibt, auch zukünftig Stellplätze zu nutzen. Mit den bisherigen Garageneigentümern bzw. -pächtern wurde am 23.10. über den Sachverhalt beraten und zwischenzeitlich schon einige neue Garagenpachtverträge abgeschlossen.

##### **Freiflächenplanung Kurparkerweiterung**

Wie schon mehrfach berichtet, soll die Freifläche zwischen „Weißer Brücke“, Bahndamm, Lemnitzbach und „Ardesia-Therme“ landschaftsgärtnerisch überplant und mit einer kleinen Trinkhalle bebaut werden. Eine erfolgreiche Mineralwasserbohrung, für die es gute Chancen gibt, und die erforderliche Finanzierung (Fördermittel und Eigenmittel) sind natürlich die wesentlichsten Voraussetzungen hierfür. Von einem beauftragten Landschaftsplaner wurde eine Vorplanung erstellt, die derzeit ausgewertet wird. Parallel hierzu wurde vor wenigen Tagen nach mehreren Anfragen seit 2003 von der Fachhochschule Erfurt überraschend und erfreulicherweise ein Angebot vorgelegt, im Rahmen einer Diplomarbeit ein landschaftsgärtnerisches Konzept für den Kurpark, die Kurparkerweiterung und einige Innenstadtareale erarbeiten zu lassen. Gespräche mit dem Diplomanden und seiner Professorin haben bereits stattgefunden und bis März/April 2009 soll die Diplomarbeit mit Unterstützung der Stadtverwaltung fertig gestellt werden. Eine separate Diplomarbeit über die Gestaltung und Funktionalität des Bad Lobensteiner Friedhofes hat die Professorin zunächst unverbindlich in Aussicht gestellt.

##### **Parkflächen für Wohnmobile an der „Ardesia-Therme“**

Direkt vor der Therme und auf dem Parkplatz der „Ardesia-Therme“ wurden in diesem Jahr auf Initiative der Kurgesellschaft insgesamt 11 Parkplätze für Wohnmobile geschaffen, da es auch hierfür einen Grundbedarf gibt. Weiterhin wurde in Erwägung gezogen, den öffentlichen PKW-Parkplatz an der alten Parkstraße interimsmäßig zu einem Wohnmobilstellplatz umzuwandeln. Eine endgültig funktionierende Lösung in akzeptabler Nähe zur „Ardesia-Therme“ ist auf dem Brauereiparkplatz vorgesehen. Umgesetzt kann dies allerdings erst dann werden, wenn der Busbahnhof an den neu zu schaffenden Knotenpunkt an der Poststraße umgezogen ist.

Alle öffentlichen und nichtöffentlichen Beschlüsse der Stadtratssitzung sind nachfolgend abgedruckt.

### Geburtstagsglückwünsche

Im Namen der Stadt konnte der stellvertretende Bürgermeister, Herr Seiferth in Bad Lobenstein, Frau Gertrud Manke zum 95. und Frau Maria Renner ebenfalls zum 95. Geburtstag gratulieren. Unsere Mitarbeiterin Antje Schröter überbrachte in Helmsgrün Frau Gerda Fickert zum 80. Geburtstag herzliche Glückwünsche.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr  
Peter Oppel, Bürgermeister



## Beschlüsse der 40. Sitzung des Stadtrats der Stadt Bad Lobenstein am 21. Oktober 2008

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein hat in seiner 40. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 21.10.2008 in Bad Lobenstein folgende Beschlüsse gefasst:

### Öffentlicher Teil:

#### Beschluss Nr. 56/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe zur Reparatur der Kehrmachine des städtischen Bauhofs in einer Höhe von ca. 16.000,- Euro. Die Finanzierung wird über Gewerbesteuerermehreinnahmen realisiert.

#### Beschluss Nr. 83/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt auf Grundlage des Thüringer Gesetzes für Natur und Landschaft in Verbindung mit der Thüringer Kommunalordnung den Satzungsentwurf zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Bad Lobenstein als Satzung, welche zum 1.1.2009 in Kraft treten soll. Gleichzeitig wird die bisher gültige Baumschutzsatzung außer Kraft gesetzt.

#### Beschluss Nr. 92/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt aufgrund der Thüringer Kommunalordnung die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008, einschl. der Anlagen.

#### Beschluss Nr. 93/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt gemäß der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung in Verbindung mit der Thüringer Kommunalordnung den Finanzplan für den Planungszeitraum 2007 bis 2011 zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2008 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm.

### Nichtöffentlicher Teil

#### Beschluss Nr. 94/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt nach Kenntnisnahme des Jahresabschlusses, insbesondere der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

1. Der Jahresabschluss wird mit der festgestellten Bilanzsumme und einem Jahresüberschuss festgestellt.
2. Der Bilanz bezogene Jahresüberschuss des Jahres 2007 wird auf das neue Jahr vorgetragen.
3. Der Lagebericht der Geschäftsführung wird gebilligt.
4. Der Geschäftsführung wird für das abgelaufene Kalenderjahr 2007 Entlastung erteilt.
5. Dem Aufsichtsrat wird für das Kalenderjahr 2007 Entlastung erteilt.

6. Als Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2008 wird die BDO Deutsche Warentreuhand AG bestellt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den entsprechenden Gesellschafterbeschluss zu erstellen.

#### Beschluss Nr. 95/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, die bislang bestehende Vertragsvereinbarung zwischen der Stadt Bad Lobenstein und der „KGL Kurgesellschaft Lobenstein mbH“ über die Verpachtung des Kurmittelhauses (Ardesia-Therme) gemäß beiliegendem Vertrag Teil I und Teil II schriftlich zu fixieren. Der Hinweis der Rechtsaufsichtsbehörde wird eingearbeitet; der Vertrag tritt mit der Beschlussfassung rückwirkend zum 01.01.2008 in Kraft.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den entsprechenden Gesellschafterbeschluss zu erstellen.

#### Beschluss Nr. 96/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, ca. 50 % der Dividende der KEBT (Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG) des Geschäftsjahres 2007/2008 für den Ankauf von 252 Stück Aktien zu verwenden.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Ankauf innerhalb des kommunalen Pools zu veranlassen.

Peter Oppel, Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung

### 1. Nachtragshaushaltssatzung Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bad Lobenstein – Saale-Orla-Kreis - für das Haushaltsjahr 2008

Auf Grund der §§ 57 und 60 der Thüringer Kommunalordnung vom 16. August 1993 in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) erlässt die Stadt Bad Lobenstein folgende Nachtragshaushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR verändert
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	1.683.550	-51.400	7.506.500	9.138.650
die Ausgaben	1.776.300	-144.150	7.506.500	9.138.650
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	18.687.650	-625.550	2.397.750	20.459.850
die Ausgaben	18.217.050	-154.950	2.397.750	20.459.850

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 230 v. H.
- b) für die Grundstücke (B) 330 v. H.

2. Gewerbesteuer 350 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.250.000 EUR festgesetzt.

§ 6

- (1) Als Anlage gilt der Stellenplan.
- (2) Geförderte bzw. bezuschusste Maßnahmen bleiben zur Bewirtschaftung solange gesperrt, bis verbindliche Zusagen über Zuweisungen, Zuschüsse und/oder Kostenbeteiligungen Dritter vorliegen.
- (3) Erheblich i. S. von § 58 Abs. 1 Satz 2 ThürKO sind mehr als 6.000 EUR.
- (4) Erheblich i. S. von § 58 Abs. 4 Satz 1 ThürKO sind mehr als 0,5 v. H. des Gesamthaushaltsvolumens.
- (5) Erheblich i. S. von § 60 Abs. 2 Nr. 2 ThürKO sind mehr als 2 v. H. des Gesamthaushaltsvolumens.

§ 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2008 in Kraft.

Bad Lobenstein, den 28.10.2008



**Oppel**  
**Bürgermeister der Stadt**  
**Bad Lobenstein**

Gleichzeitig mit der öffentlichen Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung wird der 1. Nachtragshaushaltsplan bis 28.11.2008 öffentlich ausgelegt. Die Auslegung erfolgt:

- Dienstag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
- Donnerstag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
- Freitag: 9:00 bis 12:00 Uhr

im Zimmer 7 des Rathauses der Stadt Bad Lobenstein.

**Ende der amtlichen Bekanntmachungen**



**AUS DEM RATHAUS**

**Termine Müllentsorgung**  
**vom 10.11.2008 - 23.11.2008**

Ort	Hausmüll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	10.11.	13.11.	17.11.
Bad Lobenstein Reitplatz, Hain, Kirchberg, Siechenberg, Engelsburg, Holzstößerweg (20, 24 - 33), Kraker (7 - 11), Mathildenhöhe (nur Sackgasse), Schlossberg, Schulweg, Neustadt	14.11.	13.11.	21.11.

Saaldorf/Mühlberg	10.11.	11.11.	18.11.
Alt-Saaldorf	14.11.	13.11.	21.11.
Unterlemnitz	12.11.	13.11.	-
Oberlemnitz	12.11.	13.11.	-
Helmsgrün	12.11.	14.11.	-
Lichtenbrunn	20.11.	11.11.	18.11.

**Kurzfristige Änderungen durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!**

**Das Hauptamt informiert:**  
**Einwohnermeldeamt**

**Öffentliche Bekanntmachung**  
**Lohnsteuerkarten 2009**

Im Oktober 2008 wurde die Ausgabe der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2009 abgeschlossen. Wer noch keine Lohnsteuerkarte 2009 erhalten hat, jedoch eine wünscht, muss sie bei der Meldestelle im Rathaus ausstellen lassen.

Eintragungen, die nicht Ihren tatsächlichen Verhältnissen entsprechen, sind auf Antrag durch die Meldestelle zu ändern bzw. zu berichtigen. Erforderliche Nachweise müssen dazu vorgelegt werden. Informieren Sie sich bitte in der Meldestelle! Den Antrag auf Lohnsteuerermäßigung stellen Sie bitte beim Finanzamt Pößneck; für Eintragung des Kinderfreibetrages für Kinder über 18 Jahre, Freibeträge für Behinderte und Hinterbliebene, Werbekosten, Sonderausgaben und Außergewöhnliche Belastungen.

Das Formular erhalten Sie im Rathaus, Meldebehörde. Umfassende Auskunft zum Antragsverfahren erteilt das Finanzamt, Tel: 03647/4460.

Öffnungszeiten des Finanzamtes sind:

- Montag: 8.00 - 15.00 Uhr
- Dienstag: 8.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch: 8.00 - 15.00 Uhr
- Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr
- Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Übermittelte Lohnsteuerkarten 2009, welche Sie nicht benötigen, geben Sie bitte im Rathaus ab!

**Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2007 bis**  
**spätestens 31.12.2008 an das Finanzamt**

Der **Arbeitgeber** muss nach Ablauf des Kalenderjahres die Lohnsteuerkarte herausgeben, wenn diese eine Lohnsteuerbescheinigung enthält und der Arbeitnehmer zur Einkommenssteuer veranlagt wird. Lohnsteuerkarten ohne Lohnsteuerbescheinigung dürfen nach Ablauf des Kalenderjahres nicht mehr herausgegeben werden. Diese sind so zu vernichten, dass eine weitere Verwendung ausgeschlossen ist, bzw. aufzubewahren (§ 147 Abgabenordnung).

Der **Arbeitgeber** hat die Lohnsteuerkarten mit Lohnsteuerbescheinigungen, die den Arbeitnehmern nicht ausgehändigt wurden, beim zuständigen Betriebsstätten-Finanzamt bis zum 31.12.2008 einzureichen.

**Arbeitnehmer** und andere Personen, die noch im Besitz ihrer Lohnsteuerkarte 2007 sind, haben diese – soweit sie nicht einer Einkommensteuererklärung beizufügen ist – ebenfalls bis zum 31.12.2008 dem auf der Vorderseite der Lohnsteuerkarte 2007 aufgeführten Finanzamt, in dessen Bezirk die Meldebehörde liegt, die die Lohnsteuerkarte ausgestellt hat, zuzusenden.

**Sachgebiet Jugend, Kultur und Tourismus**

**Voranzeige**

WEIHNACHTSKONZERTE 2008

In diesem Jahr finden am Sonntag, dem 30.11.2008, um 15:00 und 18:00 Uhr die alljährlich wiederkehrenden Weihnachtskonzerte mit einheimischen Chören und Solisten statt.

Das Motto in diesem Jahr lautet: „Weihnachten bei uns zu Haus“.

Der Vorverkauf für diese Veranstaltungen hat in der Stadtinformation - Telefon 036651 / 2543 - begonnen.

## Ausstellungen

### **„Neues Schloss“**

#### Dauerausstellung

„Reußische Landes- und Münzgeschichte“

#### Wechselausstellung

ab 21. November 2008

250. Geburtstag des Lobensteiner Kartographen  
- Christian Gottlieb Reichard -

**Vernissage: 20.11.2008, 19:00 Uhr**

Öffnungszeiten „Neues Schloss“:

Dienstag: 09:00 Uhr–12:00 Uhr und 14:00 Uhr–18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 Uhr–12:00 Uhr und 14:00 Uhr–16:00 Uhr  
Freitag: 09:00 Uhr–12:00 Uhr

### **Stadtinformation**

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten  
von Bad Lobenstein“

Aquarelle in Gedenken an  
Ursula Schneider

### **Regionalmuseum**

bis 4. Januar 2009

„Das Lobensteiner Bäckerhandwerk“

Stadtverwaltung Bad Lobenstein und der Museumskreis  
mit freundlicher Unterstützung der Bäckereien Tiller,  
Höhne und Wild

Neue Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 Uhr – 13:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 Uhr – 16:00 Uhr  
sonn- und feiertags: 13:00 Uhr – 16:00 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung!

Weitere Ausstellungen können im Ärztehaus, Amtsgericht und im Bergmuseum „Markt Höhle“ besucht werden.

- Kindergarten „Rappelkiste“ – Unterlemnitz, Oberlemnitz Weg 5, Telefon 31092.

Es wird darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf einen bestimmten Kindergarten besteht.



Stadtinformation

### **Veranstaltungskarten – die Geschenkidee zu Weihnachten**

Wie jedes Jahr möchte Ihnen die Stadtinformation bei der Suche nach einem besonderen Weihnachtsgeschenk behilflich sein. Zur Auswahl stehen verschiedene Veranstaltungen von Klassik über Kabarett bis Volksmusik. Wir haben für Sie im Vorverkauf:

- 04.01.2009 Neujahrskonzert „Ein bunter Strauß heiterer Melodien zum Jahresbeginn“ mit IRET & Co – ein Gesangsquartett der besonderen Art im „Neuen Schloss“**  
Kartenpreis: 9,00 €
- 17.01.2009 Kabarett – Die Leipziger Pfeffermühle präsentiert: „Wir sind Deutschland“ mit Meigl Hoffmann & Burkhard Damrau im Kulturhaus**  
Kartenpreis: PK 1: 16,00 € / PK 2: 14,00 €



- 14.03.2009 Die Volkstümliche Musikantenparade „Von Südtirol bis Oberkrain!“ mit Die Jungen Original Oberkrainer, Vincent & Fernando, Margitta, Romy und Henry Arland im Kulturhaus**  
Kartenpreis: PK 1: 38,00 € / PK 2: 36,00 €

### **Kindergarten Bedarfsanmeldung 2009 / 2010**

Zwecks Vorbereitung der Kindergarten Bedarfsanmeldung für das Schuljahr 2009 / 2010 (September 2009 – August 2010) bitten wir alle Eltern aus Bad Lobenstein und den Ortsteilen, deren Kinder ab dem genannten Zeitraum das Kindergartenalter von 2 Jahren erreicht haben, ihren Kindergartenplatz anzumelden.

Die Anmeldung soll bis zum 20.12.2008 in folgenden Einrichtungen erfolgen:

- Kindergarten „Kinderland“ – Karl-Marx-Straße 36, Telefon 2118
- Kindergarten „Sonnenschein“ – Bayerische Straße 13d, Telefon 3554



Wir haben für Sie Mo.-Fr. durchgehend von 10:00 – 17:00 Uhr geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch. Tel./Fax: 03 66 51 – 25 43, [stadtinfo@bad-lobenstein.de](mailto:stadtinfo@bad-lobenstein.de)

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit.

Gisa Kurtz & Sibylle Geyer



## Kindereinrichtungen

### Kindergarten „Sonnenschein“

#### „Wir essen uns fit!“

Mit diesem Thema beschäftigten sich die Kinder vom Kindergarten „Sonnenschein“ mehrere Wochen. So lernten die ganz kleinen Kinder verschiedene Obst und Gemüsesorten kennen, während die älteren Kinder ganz praktisch erlebten, was zu einer gesunden Ernährung dazugehört.

Die Kinder erfuhren viel über gesunde und ungesunde Lebensmittel. Es wurde gemalt, geformt, gesungen, eingekauft und Speisen selbst zubereitet. Spannend war auszuprobieren, wie viel Würfelzucker in einer Tüte Gummibärchen, Ketchup oder einer Milchschnitte sind. Ein Beobachtungsgang der Zahnluckenkinder in die Schulküche stand ebenfalls auf dem Programm. Auch unser Herbstfest gestaltete sich rund um das Thema „Ernährung“. Alle Kinder gestalteten einen Wunschzettel für ein „gesundes Frühstück“, welcher - verbunden mit einem Elternbrief - mit nach Hause geschickt wurde. Die Kinder brachten zu unserem Fest ganz viele gesunde Lebensmittel mit, die wir gemeinsam an gemütlich dekorierten Tischen verspeisten.



Die großen Kinder der Zahnluckengruppe führten unter viel Beifall anschließend ein Gemüse-Theaterstück auf. In dem Stück gingen zwei Gurken auf Entdeckungsreise und trafen unterwegs Gemüse und Obst, was sie allerdings nicht kannten. Doch schlussendlich wurden die beiden Gurken aufgeklärt und gingen erschöpft von der langen Reise wieder in ihren Gemüseladen.

Nun bekam jede Gruppe eine Schatzkarte mit der Aufgabe überreicht, einen gesunden Schatz in Bad Lobenstein zu finden. Unterwegs musste so manches Rätsel gelöst werden, um ans Ziel zu gelangen. Voller Eifer ließen sich die Kinder auf das Abenteuer ein und fanden Schätze in der Bäckerei Höhne, dem Gemüseladen Dang Thi Yen, dem Kaufmarkt Ziegler und der Fleischerei Ziegler. Voller Stolz präsentierten alle Gruppen ihre Schätze: Vollkornbrötchen, Obst und Gemüse, Käse und Joghurt und Wurst. Anschließend verspeisten wir alles mit viel Genuss. Wir haben mit diesem Projekt bei den Kindern das Bewusstsein sensibilisiert, dass es wichtig ist, auf eine gesunde Ernährung zu achten, welche selbstverständlich aber auch einmal das Naschen erlaubt, denn dann „Essen wir uns wirklich fit!“

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei der Bäckerei Höhne, dem Kaufmarkt Ziegler und dem Gemüseladen Dang Thi Yen, die uns durch ihre Geschäfte führten, den Kindern ihren Arbeitsort erklärten, die „Schatze“ in Form von Lebensmitteln geschenkt und somit einen großen Beitrag zum Gelingen unseres Projektabschlusses geleistet haben.

Team des Kindergartens „Sonnenschein“



## Stadtbibliothek

### NEU IN IHRER BIBLIOTHEK ...

#### Das goldene Buch der Kartoffel:

/ Lucas Rosenblatt

Weil der Stadt: Hädecke, 2008.

**X 213**

Im ausführlichen theoretischen Teil geht der Autor auf die Geschichte der Kartoffel, ihre Verbreitung, Botanik, Sorten und ihre Eignung für unterschiedliche Gerichte, Nährwerte und Lagerung ein. Die mehr als 80 Rezepte umfassen Salate, Suppen und Eintöpfe, Pürees, Burger, Rösti, Bratkartoffeln, Frittiertes, Gratins, Kuchen, Brote. Inhaltlich wie optisch ein überzeugendes Kochbuch.

**Mesopotamien: die Wiege der Zivilisation.** – Hildesheim: Gerstenberg, 2008.

**III D 12**

Der Band aus der Reihe „Sehen, Staunen, Wissen“ befasst sich mit der Geschichte der Hochkultur Mesopotamien, dem Zweistromland zwischen Euphrat und Tigris, das als Wiege der

Menschheit bezeichnet wird. Behandelt wird die Zeit der ersten Siedlungen 3500 v. Chr. bis zur Ankunft des Islam im 7. Jahrhundert n. Chr. In 27 Kapiteln geht es z.B. um Schrift, Götter, Stadt- und Landleben, um Tod, Tempel, Kultur und Technik, Aufstieg Babylons, Handel, Verkehr. Nach einem einleitenden Überblick wird jeweils, mit zahlreichen farbigen Bildern illustriert, in kurzen Texten auf die wichtigsten Aspekte eingegangen.

Geschichte, ab 12.

**Mai, Manfred:**

**Zoff und Zank um Leonie.**

Ravensburg: Ravensburger Buchverl., 2008.

**II J 0**

Der bereits in Band 3 in der Reihe „Leserabe“ thematisierte „Zickenstress“ zwischen Leonie und Chiara nimmt kein Ende. Jetzt droht das angespannte Verhältnis der beiden sogar die Klassenfahrt zu ruinieren. In souveräner Art beschreibt Manfred Mai das Verhalten einer Klasse bei einem besonderen Höhepunkt. Da gibt es die ewig Gelangweilten, die Coolen und die Klassenkasper. Der einfache, dialogreiche Text vermittelt genau die Atmosphäre, die die jungen Leser aus ihrem eigenen Erfahrungsbereich kennen. Herrlich auch die Illustrationen von Betina Gotzen-Beck, die witzig und stimmungsvoll durch das Abenteuer begleiten.

**Schicke Mützen: winterwarm & selbst gestrickt. –**

Freiburg i. Br.: OZ creativ, 2008.

**X 322**

Strick ist schick in diesem Winter. Und so ist auch die Mütze dieses Jahr ein allseits beliebtes und viel getragenes Accessoire. Die stimmige Auswahl an schicken und winterwarmen Modellen für Damen und Kinder macht Lust aufs Nachstricken. Die gut nachvollziehbaren Anleitungen mit Hinweisen zum Schwierigkeitsgrad und der Größentabelle ermöglichen ein passgenaues Nacharbeiten.

**Zusak, Markus:**

**Die Bücherdiebin: Roman. –**

München: Blanvalet, 2008.

**R 11**

Im Alter von 9 Jahren hat Liesel Meminger schon vieles verloren - ihren Vater, einen Kommunisten, ihre Mutter, die ständig krank war, ihren Bruder Werner. Doch ihre Pflegeeltern aus einer Kleinstadt nahe Münchens geben ihr in der düsteren Zeit des heraufziehenden 2. Weltkrieges einen, wenn auch zerbrechlichen, Hort der Sicherheit und Menschlichkeit. „Ein bewegendes Werk, das einem die Tränen in die Augen treibt“ *Independent on Sunday*

*Susanne Schmidt, Stadtbibliothek Bad Lobenstein*



## Vereine und Verbände

### Sozialverband VdK

#### Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Am **16.11.2008** begehen wir den Volkstrauertag. Der VdK OV Bad Lobenstein und der Bürgermeister Herr Oppel werden an diesem Tag ein Gebinde am Denkmal der „Trauernden Mutter“ im Kurpark Bad Lobenstein niederlegen.

Zu diesem Gedenktag sind alle VdK-Mitglieder sowie alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich willkommen.

**Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Durchgang des „Neuen Schlosses“.**

*Der Vorstand des OV Bad Lobenstein*

## Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Lobenstein

### Zusammenkunft der Selbsthilfegruppe zur Buchlesung

Am **19. November 2008** findet um **14:00 Uhr** in den Räumen der **Volkssolidarität**, (Markt/Str. d. Jugend) die nächste Zusammenkunft der Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Lobenstein mit einer

**Buchlesung „Eine Reise durch Thüringen“ mit der Buchautorin Johanna Kirchstein**

statt.

**Gäste sind bei dieser Veranstaltung herzlich willkommen!**

*Diabetiker Selbsthilfegruppe Bad Lobenstein*



## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Landesamt für Vermessung und Geoinformation

#### Bekanntmachung über die Anmeldung von Rechten

Über das Grundstück, eingetragen im Grundbuch von **Lichtenbrunn**, Blatt **42**

Lfd. Nr. des Bestandsverz.:	<b>3</b>
Gemarkung:	<b>Lichtenbrunn</b>
Flur:	
Flurstück(e):	<b>159/2</b>
Lage:	<b>Dorfgelängen</b>
Fläche in m <sup>2</sup> :	<b>290</b>

Eigentümer: **Bernd Wurzbacher**

liegt dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Pößneck ein Antrag des Notars Michael Werner, Bad Lobenstein auf Erteilung eines Unschädlichkeitszeugnisses vor.

Durch das Unschädlichkeitszeugnis wird festgestellt, dass die beantragte Rechtsänderung für die Berechtigten unschädlich ist. Es ersetzt die Bewilligung nach § 19 Grundbuchordnung und wird nur erteilt, wenn Nachteile für den Berechtigten nicht zu erwarten sind.

Nach § 8 Abs. 1 Thüringer Gesetz über Unschädlichkeitszeugnisse (ThürGUZ) vom 03.01.1994 (GVBl. S. 10), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22.03.2005 (GVBl. S. 115, - 124 -) sollen die Berechtigten gehört werden, soweit dies ohne erhebliche Verzögerung und ohne unverhältnismäßige Kosten geschehen kann.

Es wird hiermit aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung berechtigen, bis zum 07.12.2008 bei dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Pößneck anzumelden.

**Pößneck, 24. Oktober 2008**



**i. A. Scheelen**  
Obervermessungsrat

**Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes  
erscheint am Freitag, dem 21.11.2008!**

## **IMPRESSUM**

**Stadt Bad Lobenstein**

**Amts- und Mitteilungsblatt**

**Herausgeber:**

Stadt Bad Lobenstein,

Markt 1, 07356 Bad Lobenstein,

vertreten durch Bürgermeister Peter Oppel

**Verlag und Druck:**

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

**Geschäftsleiterin:**

Sabine Bujack-Biedermann

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Bürgermeister Peter Oppel, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein

Redaktion: Frau Rökkischer

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Wolfgang Kernbach

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

**Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:**

Mirko Reise

**Erscheinungsweise:**

14-tägig,

kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 Euro (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.